cropenergies
Innovation from Biomass

Bilanzpressekonferenz

18. Mai 2022

Dr. Stephan Meeder, CEO/CFO
Jürgen Böttcher, CTO
Dr. Fritz Georg von Graevenitz, CSO

Überblick

- Rahmenbedingungen Märkte & Politik
- Marktentwicklungen
- Produktion in der CropEnergies-Gruppe
- Finanzzahlen
- Taxonomie
- Strategie-Update

cropenergies
Innovation from Biomass

Rahmenbedingungen Märkte & Politik

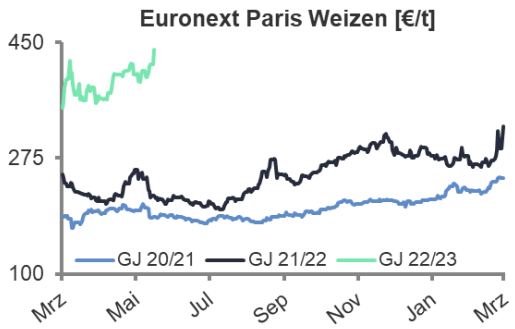
Rahmenbedingungen – Märkte

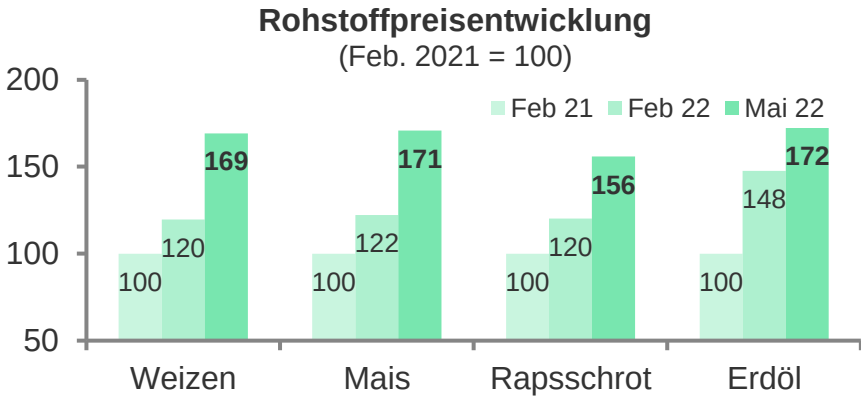
Rohstoffversorgung

Ukraine-Krieg: Sorgen um weltweite Ernährungs-situation aufgrund gestiegener Agrarpreise

- Preise seit Kriegsbeginn: Weizen +40 %, Mais: +35 %, Rapsschrot +30 %
- Unsicherheit über ukrainische Getreideernte 2022/23: 45-75 Mio. t
  - Zum Vergleich: 2021/22: 86,6 Mio. t, 2020/21: 65,3 Mio. t
  - Anteile: Weltgetreideernte ca. 3 %, Weltgetreidehandel 10 %
  - Hohe Lagerbestände (20 Mio. t) und Logistikbeschränkungen

- Nach wie vor Exporte aus der Ukraine
- Kein Mengen-problem, sondern ein Preisproblem!





*"In recent years, **no correlation has been observed between food prices and biofuel demand. Any impact on food prices is small compared to other dynamics in the global food market.** (…) causes other than biofuel production were identified for increased food prices in the period of the food price spikes in 2006–2008 and 2011."*

Quelle: EU Commission, Renewable Energy Progress Report, p.16, 14.10.2020, Hervorhebung hinzugefügt

Rahmenbedingungen – Politik

Forderungen vs. Fakten

Teile der Bundesregierung für Einschränkung bei Biokraftstoffen

- Nachhaltigkeit von Biokraftstoffen wird in Frage gestellt
- Hohe Agrarpreise und Sorgen um Ernährungssicherheit – aber: Keine Freigabe von Brachflächen für Getreideanbau
- Es liegt keine einheitliche Linie der Bundesregierung vor

Diskussion auf politischer Ebene greift zu kurz

Europäisches Ethanol

- Versorgungsicherheit
- Klimaschutz: senkt THG-Emissionen
- Reduziert Importabhängigkeit (Protein & Erdöl)
- Bezahlbarer Kraftstoff

Politik: Forderung nach weniger Biokraftstoffen

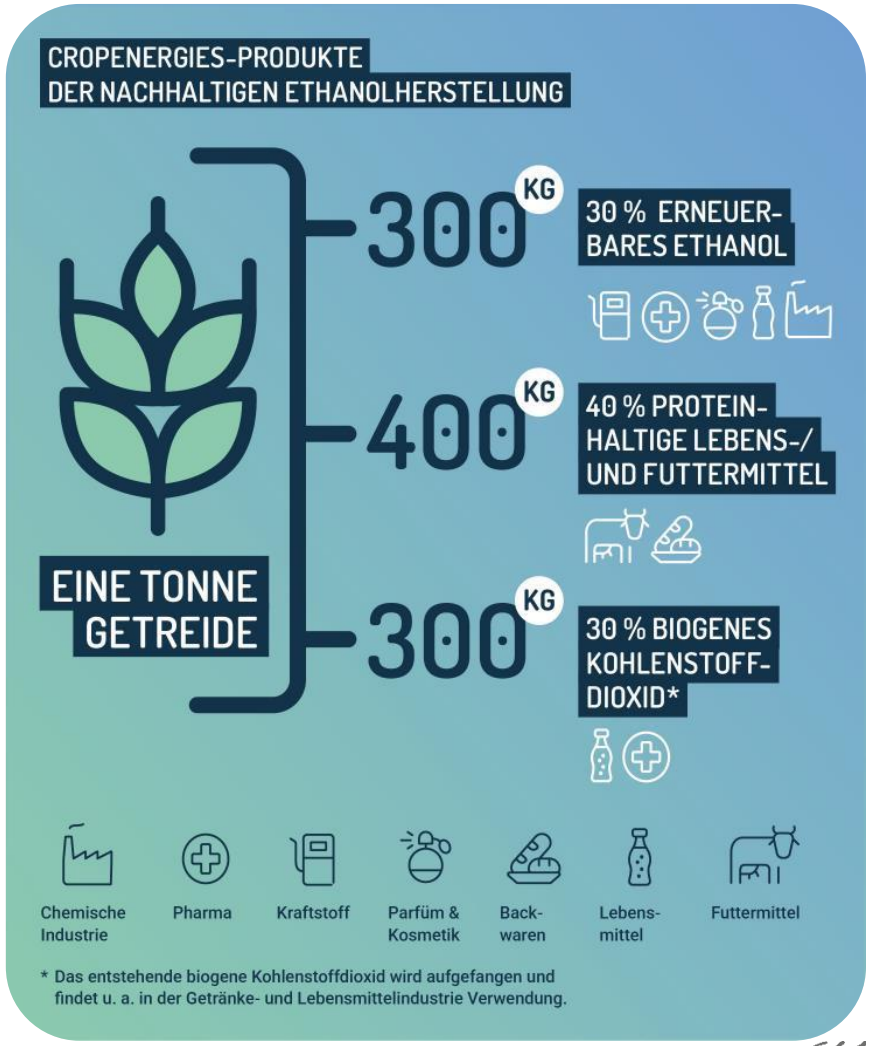
Faktencheck: Erneuerbares Ethanol in Europa

Ethanol wird aus Nicht-Lebensmittel-Getreide hergestellt
- C-Weizen, Futtergetreide
- Zunehmend aus Abfall und Reststoffen

Vollständige, abfallfreie Nutzung der Agrarrohstoffe

Integrierte Gewinnung von Lebens-, Futtermitteln und Biokraftstoffen

- Ethanol aus Stärke aus Nicht-Lebensmittel-Getreide
  - Nachhaltiger Kraftstoff mit >75 % weniger THG-Emissionen
  - Höchste Qualität für Industriekunden, z. B. Pharma
  - Grundstoff für erneuerbare Chemikalien
- Proteinreiche Lebens- und Futtermittel
  - Lokal, ohne Gentechnik, ersetzt Sojaimporte
- Biogenes, hochreines CO_2 aus der Alkoholgärung
  - Lebensmittel/Getränke und Rohstoff der Zukunft (synthetische Kraftstoffe, Chemikalien u.v.m.)



Erneuerbares Ethanol aus Europa

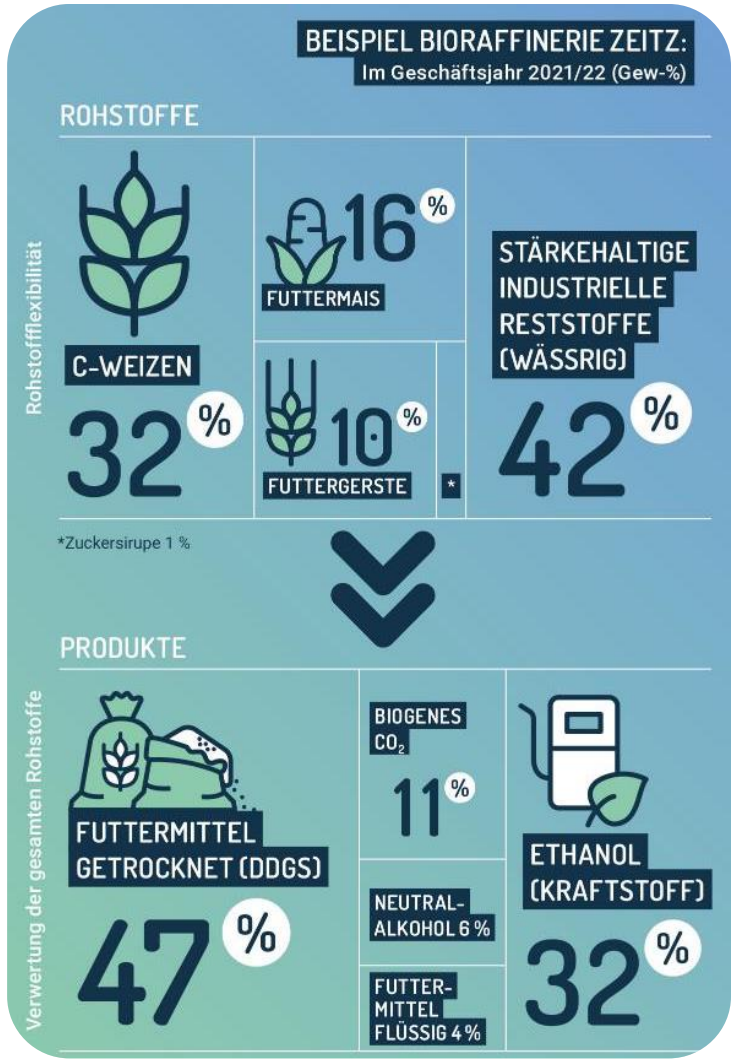
Mehr als nur ein Kraftstoff

Ethanolherstellung in der EU

- Heimische Wertschöpfung: 99 % aller Rohstoffe aus Europa
  - 100 % nachhaltig zertifiziert
  - Aus der Region, für die Region
- Stärkeanteil von weniger als 4 % der EU-Getreideernte
  - Entspricht rechnerisch nur 2 % der EU-Landwirtschaftsfläche
  - Mehr als 3x mehr Brachflächen in der EU verfügbar
  - 4x mehr EU-Getreide wird (netto-)exportiert

Ethanolnutzung in der EU

- >75 % THG-Einsparung → 2,5 kg $CO_{2Äq.}$ pro Liter
- 5,2 Mio. m^3 Ethanol (2021) → 18 Mio. Barrel Öl
- Jährliche THG-Einsparung → 10 Mio. t $CO_{2Äq.}$
- EU-Kommission bestätigt: Ethanolnutzung in der EU
  - **Hat keinen wesentlichen Einfluss auf Agrarpreise**
  - **Hat kein erhöhtes Risiko von Landnutzungsänderungen**



Mehr Klimaschutz für Europa

Verhandlungen am „Fit for 55“-Paket schreiten voran

EU-Kommission: Vorschläge für min. 55 % weniger THG-Emissionen bis 2030

- Umfassende Anpassungen u. a. bei Klima-, Energie-, Transport- und Steuerpolitik

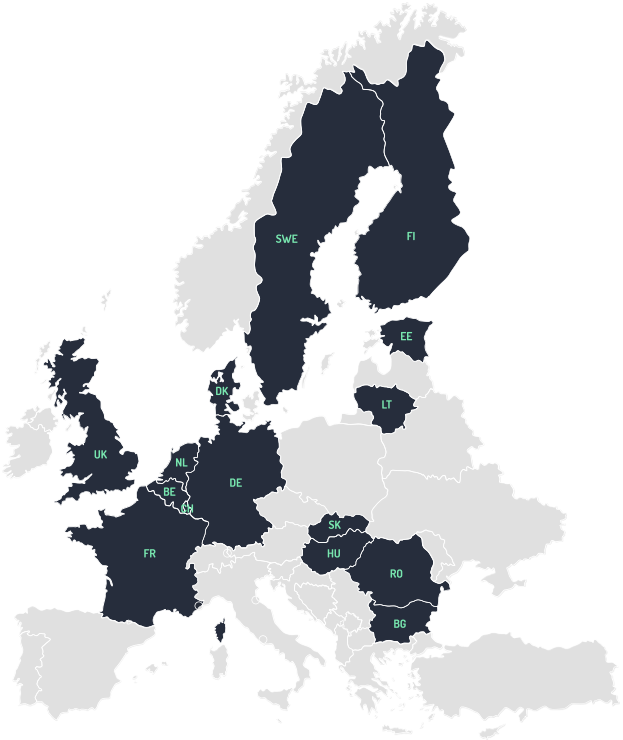
Revision „Erneuerbare-Energien-Richtlinie“ (RED-III) – Transportsektor

- THG-Minderung um 13 % bis 2030 (als Ersatz für Energiequote von 14 %)
- Biokraftstoffe aus Ackerpflanzen: Anteil 2020 +1 %, innerhalb der 7 %-Grenze
- Weitgehender Wegfall von Mehrfachanrechnungen
- Bewertung: Höheres THG-Ziel nötig und kein einseitiger Fokus auf E-Mobilität

Status und nächste Schritte

- EU-Parlament: Verhandlungen dauern an – unsachliche Kampagne gegen Biokraftstoffe lässt Klimaschutz im Verkehr in den Hintergrund rücken
- Plenums-Abstimmung: voraussichtlich Sep. 2022
- Trilog-Verhandlungen (Parlament, Rat, Kommission) ab Herbst 2022

Super E10 in der EU & UK
20 Mio. t CO_2 weniger möglich



© CropEnergies, 2021

cropenergies
Innovation from Biomass

Marktentwicklungen

Marktentwicklung

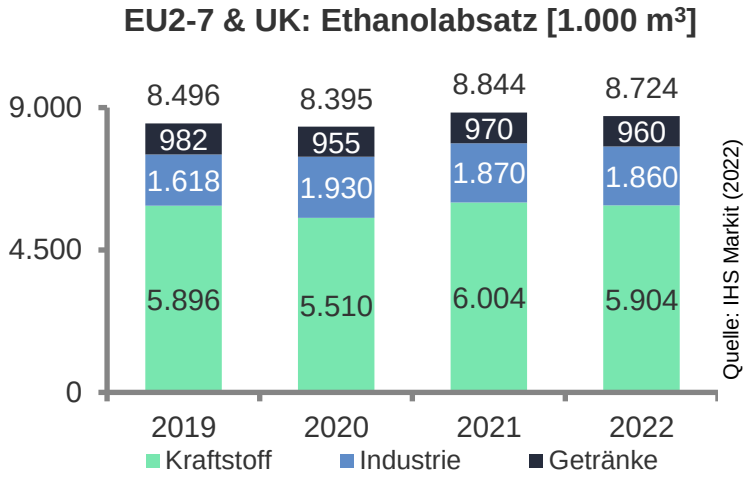
Volumen

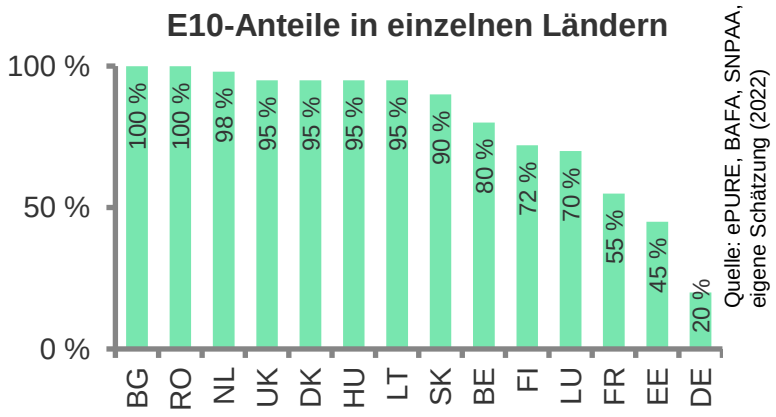
Ethanolmarkt in EU-27 & UK 2021 (in Mio. m³)

- Produktion: 7,8 +4 % (5,4 Kraftstoff | 2,3 Neutralalkohol)
- Verbrauch: 8,8 +5 % (6,0 Kraftstoff | 2,8 Neutralalkohol)
- Corona-Krise
  - Nach Rückgang im Jahr 2020 stiegen Produktion und Verbrauch wieder deutlich an
  - Nur noch geringe Auswirkungen auf Kraftstoffabsatz

Super E10 weiter auf Vormarsch in Europa

- E10 in vielen europäischen Ländern Ottokraftstoff Nr. 1
- Erfolgreiche Einführung in Schweden und UK im August bzw. September 2021
- Positive Entwicklung bei E10-Absatz in Deutschland durch CO_2-Bepreisung für fossile Kraftstoffe



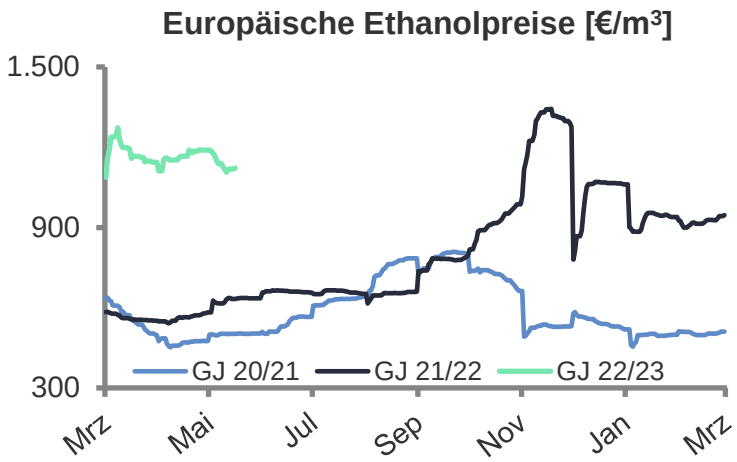


Marktentwicklung

Preise und Rohstoffmarkt

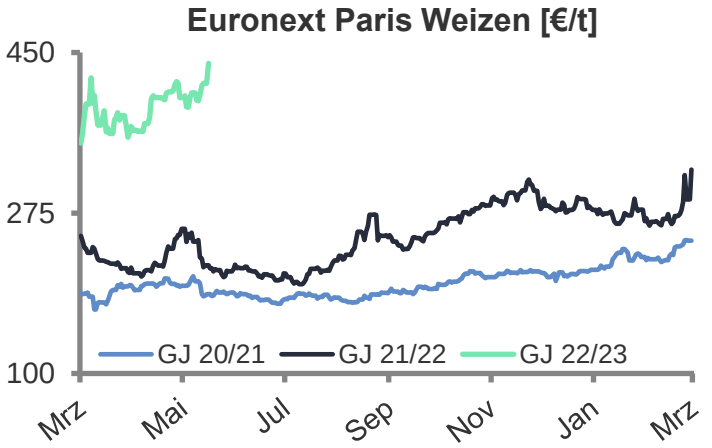
Volatile Preisentwicklung bei Ethanol*

- Allzeithoch im November 2021 von 1.519 €/m³
- Durchschnittspreis im Geschäftsjahr von 812 (583) €/m³
- Normalisierung beim Kraftstoffverbrauch nach Rückgang 2020/21
- Preisanstieg seit Ende Februar ausgelöst durch Krieg in der Ukraine



Rohstoffmarkt 2021/22

- Getreidepreise**: 249 (199) €/t
- EU-Getreideernte: 293 Mio. t (+4 %) übersteigt Verbrauch von 260 Mio. t
- EU-Kommission erwartet weiteren Anstieg der Getreideernte 2022/23
- **Weltgetreideernte***: 2.287 Mio. t (+3 %) bei steigendem Bestand (608 Mio. t)**
- IGC erwartet 2022/23 nur leichten Rückgang mit 2.275 Mio. t
- Starker Anstieg der Getreidepreise ausgelöst durch Krieg in der Ukraine



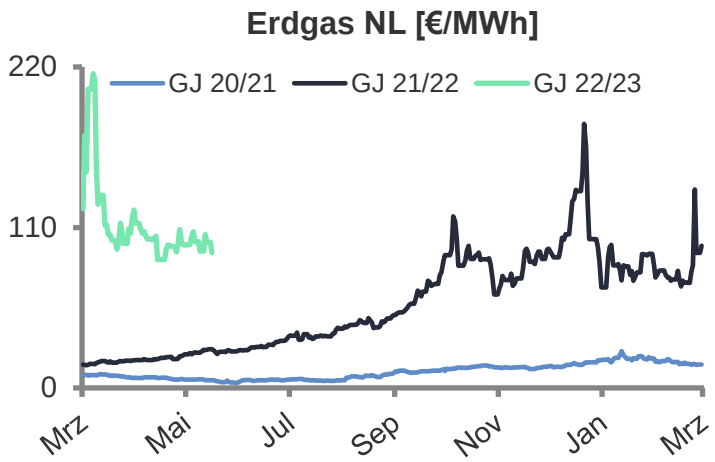
* Ethanol T2 FOB Rdam ** Weizen (Euronext Paris), nächster Verfallstermin *** alle Sorten, ohne Reis

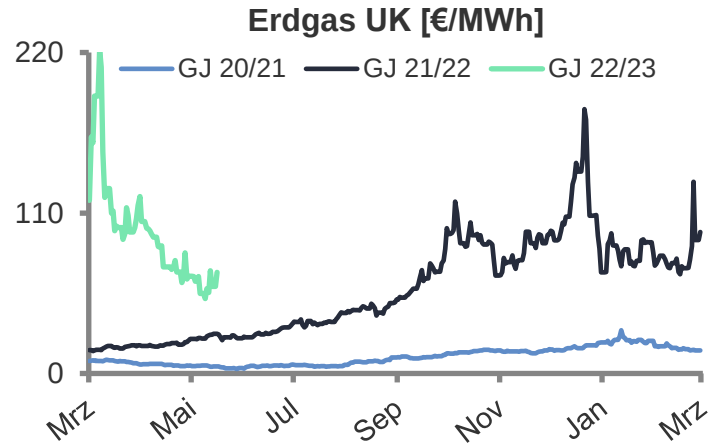
Gaspreise

Europa

Gaspreisnotierungen auf hohem Niveau

- Hohe Unsicherheiten aufgrund der russischen Invasion in der Ukraine und daraus resultierender Sanktionen
- Russland stoppte am 27. April 2022 Gaslieferungen nach Bulgarien und Polen unter Hinweis fehlender Zahlung in Rubel
- Inbetriebnahme von Nord Stream 2 gestoppt
- Gasspeicher weiterhin auf niedrigem Niveau
- LNG-Importe in Europa steigen
- Europäische Gasproduzenten (u. a. Norwegen) versuchen, ihre Produktionsmengen zu erhöhen





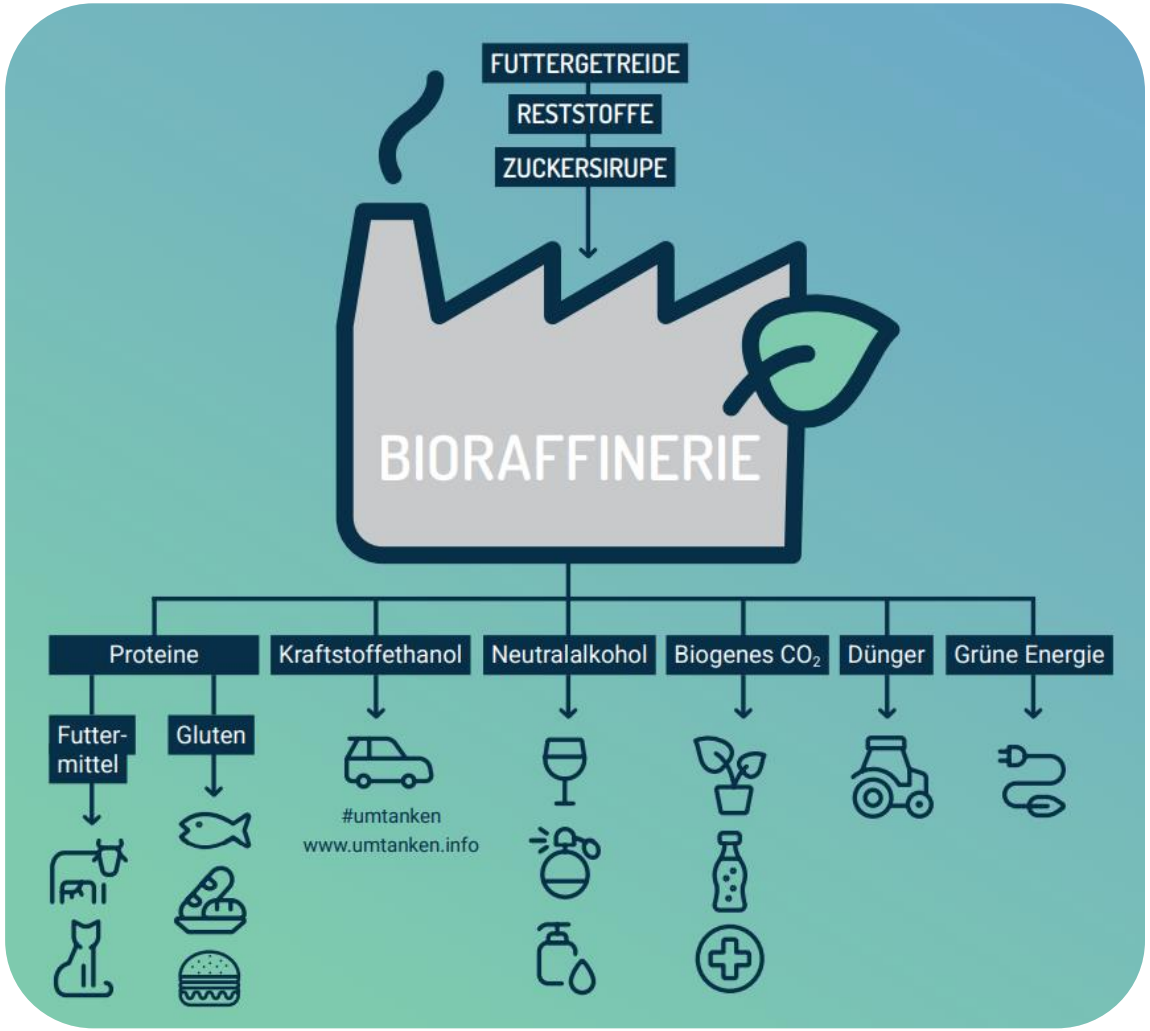
cropenergies
Innovation from Biomass

Produktion

Produktion in der CropEnergies-Gruppe

Produktion 2021/22

- Ethanolproduktion: 1.051 (987) Tsd. m³ (+6,5 %)
- Anstieg bei Produktion von Lebens- und Futtermitteln
- Produzierte Menge an verflüssigtem CO_2 deutlich übertroffen
- Erfolgreiche Inbetriebnahme der CO_2-Verflüssigungsanlage in Wanze im Dezember 2021



cropenergies
Innovation from Biomass

Finanzzahlen

Überblick 2021/22

• Ethanolproduktion	1.051 (987) Tsd. m³	+ 7 %
• Umsatz	1.075 (833) Mio. €	+ 29 %
• EBITDA	168,8 (148,4) Mio. €	+ 20 Mio. €
• Operatives Ergebnis	127,0 (107,0) Mio. €	+ 20 Mio. €
• Ergebnis der Betriebstätigkeit	127,2 (108,2) Mio. €	+ 19 Mio. €
• Jahresüberschuss	89,4 (84,9) Mio. €	+ 4 Mio. €
• Nettofinanzguthaben (ggü. 28.02.2021)	229,9 (154,6) Mio. €	+ 75 Mio. €

KONZERNUMSATZ
1.075 MIO. EURO
ERSTMALIG ÜBER 1 MRD. EURO

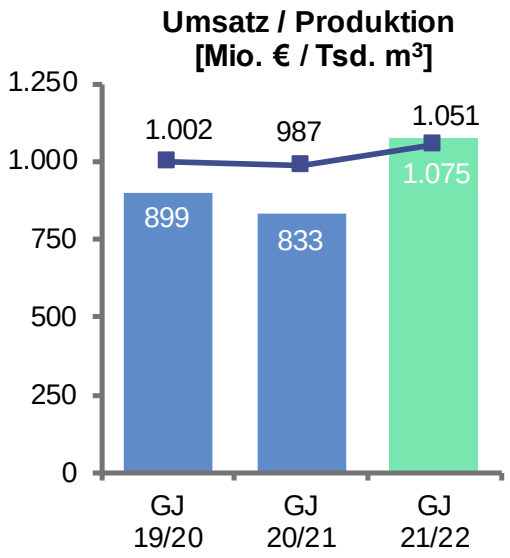
OPERATIVES ERGEBNIS
127,0 MIO. EURO

EBITDA
168,8 MIO. EURO

Hinweis: Die in Klammern gesetzten Zahlen betreffen den entsprechenden Vorjahreszeitraum.

Umsatz

(in Mio. €)	2021/22	2020/21	Δ
Ethanol	836,9	647,6	+ 29 %
Lebens- und Futtermittel	223,8	175,5	+ 28 %
Sonstige Erlöse	14,6	10,0	+ 46 %
Umsatzerlöse	**1.075,3**	**833,1**	**+ 29 %**

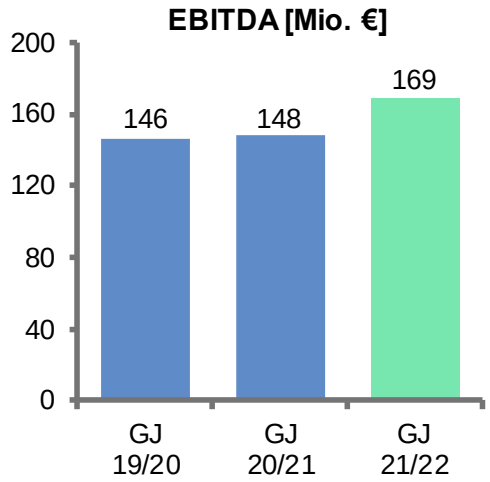


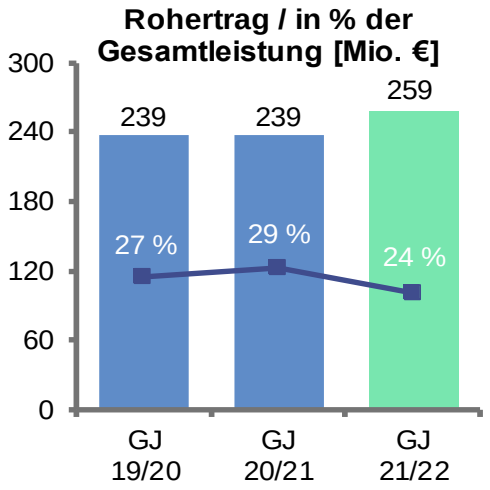
- Ethanolproduktion um 6,5 % erhöht
- Kapazitätsauslastung in volatilem Marktumfeld gesteigert
- Umsatz überschreitet erstmalig die Marke von 1 Mrd. €
- Verbesserte Absatzpreise für alle Produkte, insbesondere für Ethanol

EBITDA

(in Mio. €)	2021/22	2020/21	Δ
Umsatz	1.075,3	833,1	+ 29 %
Gesamtleistung	**1.100,1**	**835,0**	**+ 32 %**
Materialaufwand*	-840,9	-596,1	- 41 %
Rohertrag	**259,2**	**238,9**	**+ 8 %**
in % der Gesamtleistung	*23,6 %*	*28,6 %*	-
Weitere betr. Aufwendungen / Erträge*	-90,4	-90,5	+ 0 %
EBITDA*	**168,8**	**148,4**	**+ 14 %**

* Soweit nicht auf Restrukturierung/Sondereinflüsse entfallend

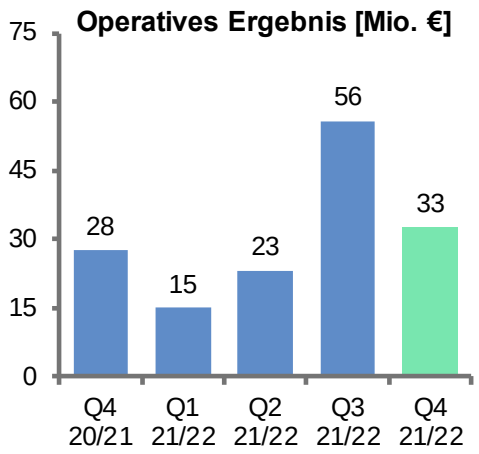


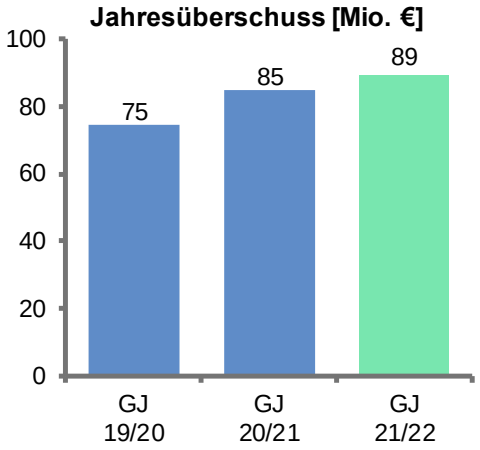


- Erheblich gestiegene Rohstoff- und Energiekosten
- Dennoch Verbesserung der Rohmarge aufgrund höherer Erlöse
- Erhöhung der Materialaufwandsquote auf 76,4 (71,4) % der Gesamtleistung
- EBITDA übertrifft den Rekordwert des Vorjahrs

Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €)	2021/22	2020/21	Δ
Operatives Ergebnis	**127,0**	**107,0**	**+ 19 %**
Restrukturierung/Sondereinflüsse	0,0	0,9	- 100 %
Ergebnis aus at Equity einbez. Untern.	0,2	0,3	- 10 %
Ergebnis der Betriebstätigkeit	**127,2**	**108,2**	**+ 18 %**
Finanzergebnis	**-3,0**	**-0,8**	**< - 100 %**
Ergebnis vor Ertragsteuern	**124,2**	**107,4**	**+ 16 %**
Steuern von Einkommen und Ertrag	-34,8	-22,5	- 55 %
Jahresüberschuss	**89,4**	**84,9**	**+ 5 %**





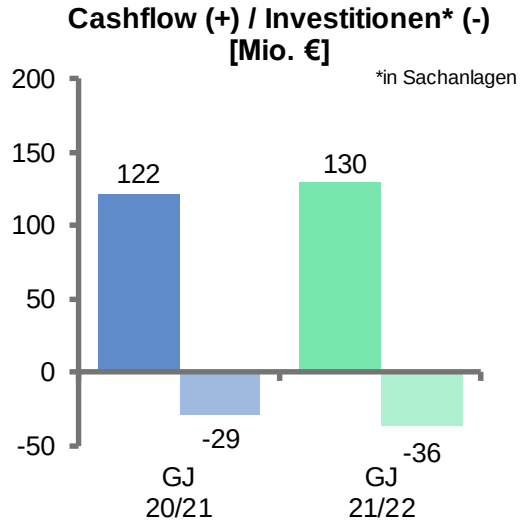
- Unrealisierte Währungseffekte aus der Bewertung von Verrechnungskonten verringern Finanzergebnis
- Steuerquote steigt auf 28 (21) % aufgrund von nicht genutzten Verlustvorträgen

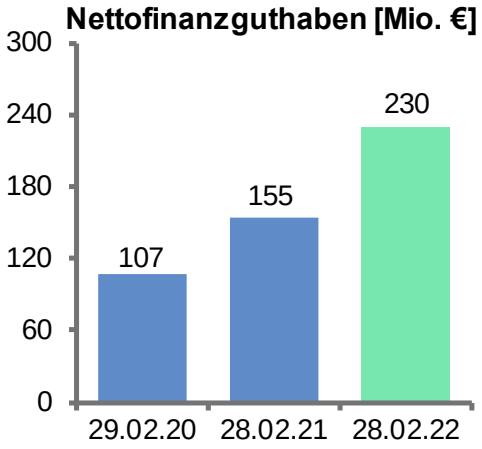
Cashflow

(in Mio. €)	2021/22	2020/21	Δ
Cashflow	**130,1**	**122,3**	**+ 7,8**
Veränderung Nettoumlaufvermögen	16,9	-16,4	+ 33,3
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	**147,0**	**105,9**	**+ 41,1**
Investitionen in Sachanlagen et al.	-35,6	-28,8	- 6,8
Einzahlungen aus Desinvestitionen	0,7	0,5	+ 0,2
Erhöhung der Finanzforderungen	-51,3	- 55,2	+ 3,9
Einzahlungen in kurzfristige Finanzmittelanlagen	0,0	0,0	+ 0,0
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	**- 86,2**	**- 82,7**	**- 3,5**
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	**- 35,4**	**- 29,7**	**- 5,7**
Veränderung Wechselkurs/Konsolidierungskreis	0,2	- 0,8	+ 1,0
Abnahme (-) / Zunahme (+) der flüssigen Mittel	**25,5**	**- 7,3**	**+ 32,8**

	28.02.2022	28.02.2021	Δ
Nettofinanzguthaben	**229,9**	**154,6**	**+ 75,3**

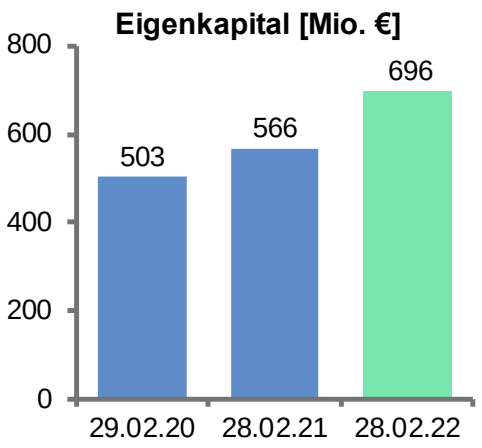
- Investitionsausgaben insbesondere für Biomassekessel in Wanze





Bilanz

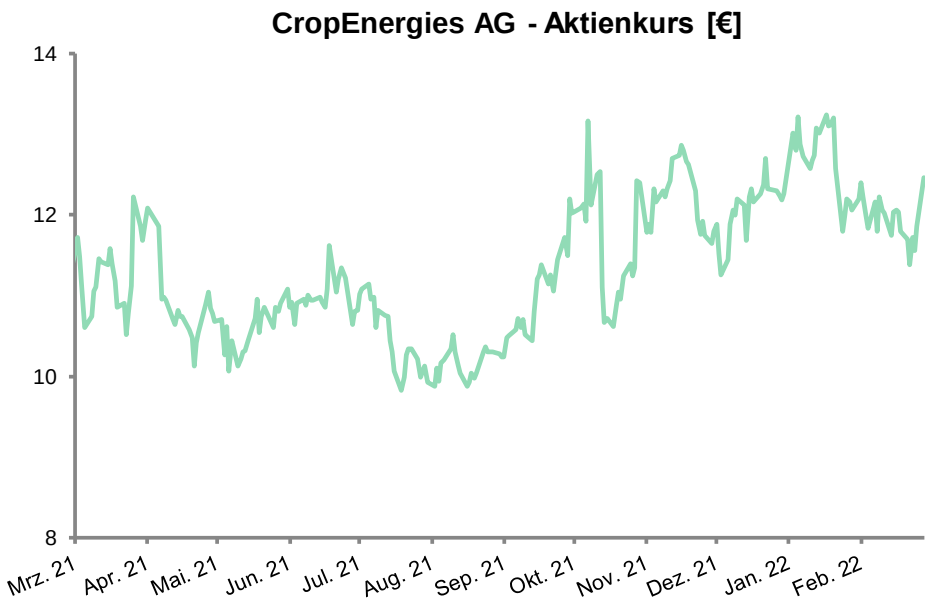
(in Mio. €)	28.02.2022	28.02.2021	Δ
Aktiva			
Langfristige Vermögenswerte	377,9	377,4	+ 0,5
Kurzfristige Vermögenswerte	604,9	365,0	+ 239,9
Bilanzsumme	**982,7**	**742,4**	**+ 240,3**
Passiva			
Eigenkapital	696,4	566,1	+ 130,3
Langfristige Schulden	70,1	61,4	+ 8,7
Kurzfristige Schulden	216,2	114,9	+ 101,3
Bilanzsumme	**982,7**	**742,4**	**+ 240,3**
Capital Employed	492,4	471,0	+ 21,4
ROCE	*25,8 %*	*22,7 %*	-
Nettofinanzguthaben	229,9	154,6	+ 75,3
Eigenkapitalquote	*71 %*	*76 %*	-



- Deutlicher Anstieg des Nettofinanzguthabens

Dividende

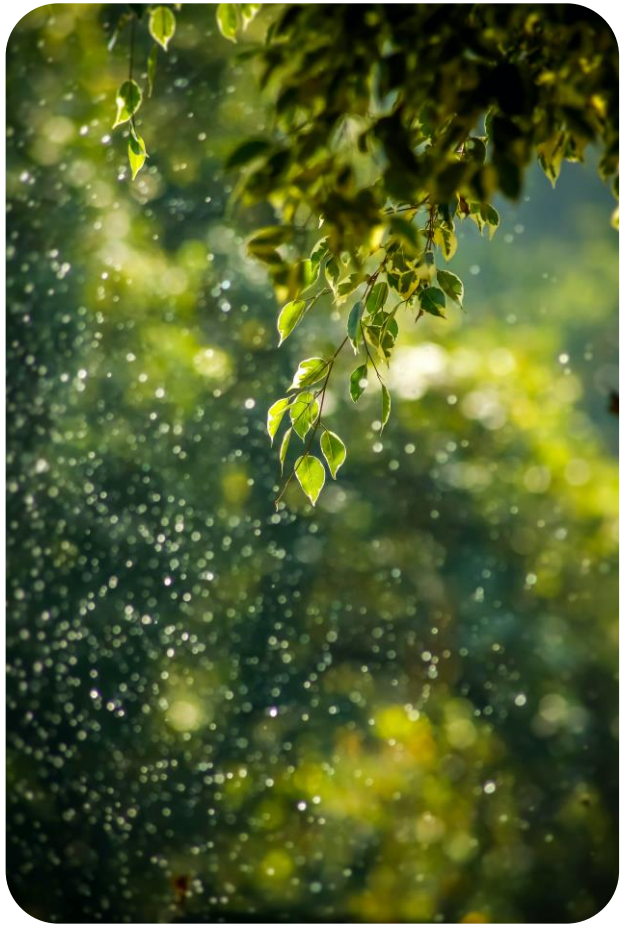
(in € je Aktie)	2021/22	2020/21
Ergebnis	1,02	0,97
Cashflow	1,49	1,40
Dividende	**0,45***	**0,35**
Ausschüttungsquote	44 %	36 %
* Vorschlag		
Kurs am Geschäftsjahresende	**12,46 €**	**11,18 €**
Dividendenrendite	3,6 %	3,1 %



- Ausschüttungsquote: 44 (36) % vom Konzern-Jahresüberschuss IFRS
- Erstmaliger Erwerb eigener Aktien im Rahmen des neuen Vorstandsvergütungssystems

Prognose 2022/23

- Erstmalige Veröffentlichung Prognose am 14. April 2022 (Insiderinformation gem. Artikel 17 MAR)
- Annahmen
  - Auswirkungen des Ukraine-Krieges auf Absatz-, Energie- und Rohstoffmärkte schwer abschätzbar
  - Ausreichende Verfügbarkeit von Rohstoffen und Energie für Produktion
  - Im Wesentlichen Aufrechterhaltung der Beimischungsziele für Biokraftstoffe seitens der EU-Mitgliedsstaaten
- Prognose
  - Umsatz von 1,35 bis 1,45 (Vorjahr: 1,08) Milliarden €
  - EBITDA in einer Bandbreite von 145 bis 195 (Vorjahr: 169) Mio. €
  - Operatives Ergebnis in einer Bandbreite von 105 bis 155 (Vorjahr: 127) Mio. €



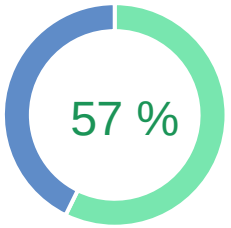
cropenergies
Innovation from Biomass

Taxonomie

Taxonomie

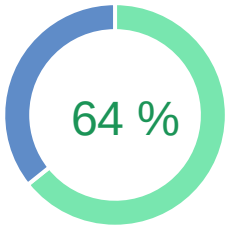
Erstmaliger Ausweis im Geschäftsbericht 2021/22

Umsatz



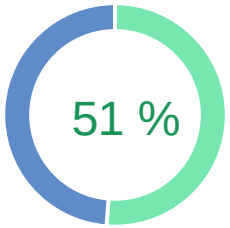
von 1.075 Mio. EUR

Investitionen



von 36 Mio. EUR

Betriebsausgaben



von 24 Mio. EUR

- Ausweis taxonomiefähiger Wirtschaftsaktivitäten für CropEnergies noch freiwillig
- CropEnergies punktet mit Herstellung von erneuerbarem Ethanol für den Verkehrssektor
- Klassifizierung zu Lebens- und Futtermitteln sowie Neutral-alkohol steht seitens EU noch aus

EU-Taxonomie

- Klassifizierungssystem zur Definition nachhaltiger Wirtschaftsaktivitäten
- Finanzströme sollen in nachhaltige Aktivitäten geleitet werden
- Nachhaltigkeit an 6 Umweltziele geknüpft
- Bislang 2 Umweltziele in delegierten Rechtsakten definiert:
  - Klimaschutz
  - Anpassung an Klimawandel
- Delegierte Rechtsakte für 4 übrige Umweltziele werden aktuell verfasst

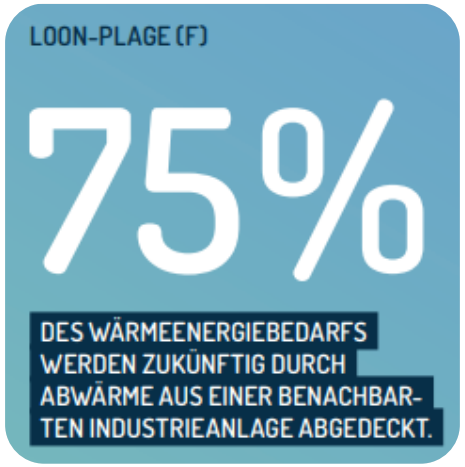
cropenergies
Innovation from Biomass

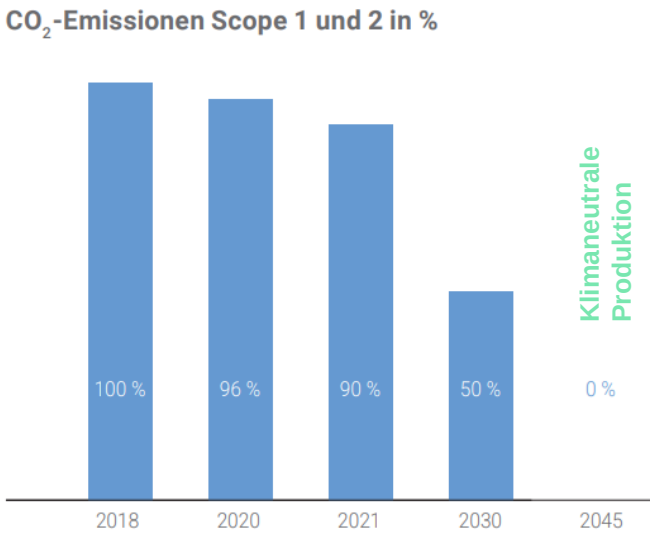
Strategie-Update

Laufende Investitionen für mehr Klimaschutz

Ziel: Klimaneutralität 2045

- Zusätzlicher Biomassekessel in Wanze: Errichtung verläuft planmäßig
- Umstellung auf CO_2-arme / erneuerbare Energieträger in Zeitz in Planung
- Reduktion des Dampfverbrauchs in Wilton durch Optimierung der bestehenden Verdampfanlage
- Deckung von 75 % des Dampfbedarfs in Loon-Plage aus Abwärme aus benachbarter Industrieanlage
- Modernisierung der bestehenden Energieversorgung in Loon-Plage



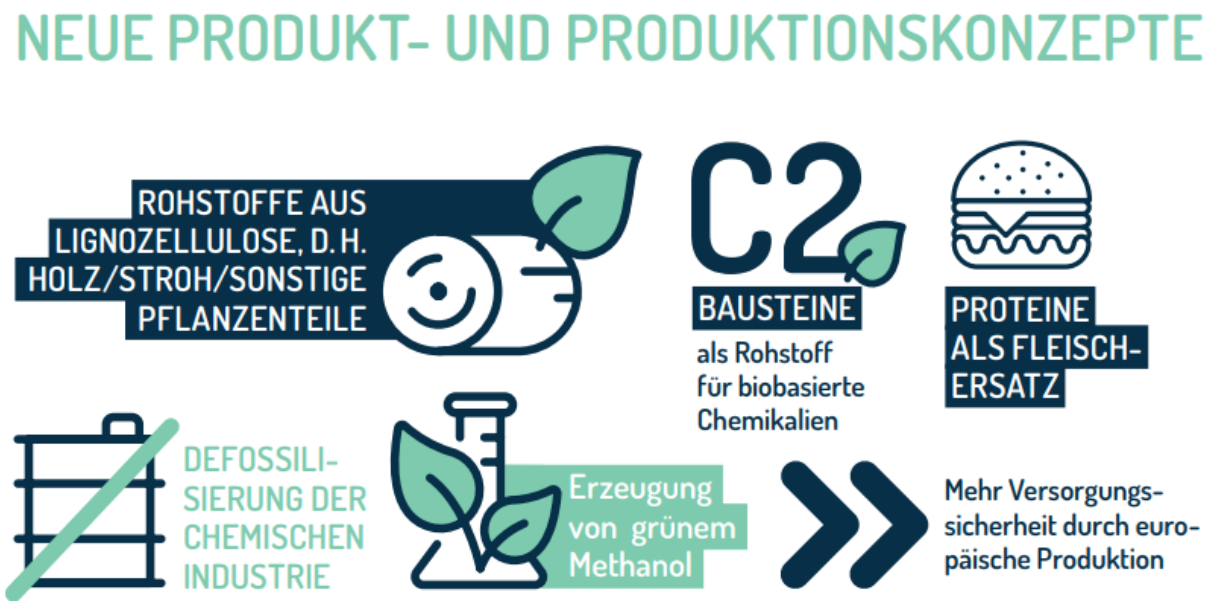


CropEnergies

Innovation from Biomass

Für unsere Zukunft:
Nachhaltigkeit und Klimaneutralität

- Kerngeschäft Mobilität – mit nachhaltigen und klimaschonenden Kraftstoffen
- Neues Geschäftsfeld – basierend auf Ethanol-Folgeprodukten als Alternative zu fossilen Rohstoffen (z. B. erneuerbares Ethylacetat)
- Biogenes CO_2 als Rohstoff der Zukunft für die Weiterentwicklung des Unternehmens
- Proteinprodukte für die Lebens- und Futtermittelindustrie bedienen Wachstumsmarkt und vertiefen Wertschöpfung



cropenergies
Innovation from Biomass

Finanzkalender

6. Juli 2022:	Mitteilung 1. Quartal 2022/23
12. Juli 2022:	Hauptversammlung 2022 (virtuell)
12. Oktober 2022:	Bericht 1. Halbjahr 2022/23
11. Januar 2023:	Mitteilung 1.-3. Quartal 2022/23
24. Mai 2023:	Bilanzpresse- und Analystenkonferenz GJ 2022/23

Kontakt

CropEnergies AG
Maximilianstraße 10
68165 Mannheim
www.cropenergies.com

Aktieninformation

ISIN:	DE000A0LAUP1
Symbol:	CE2
Bloomberg / Reuters:	CE2 GY/CE2G.DE
Transparenzlevel:	Prime Standard

Investor Relations

Heike Baumbach
Tel: +49 (621) 71 41 90-30
ir@cropenergies.de

Public Relations / Marketing

Nadine Dejung-Custance
Tel.: +49 (621) 71 41 90-65
presse@cropenergies.de

Disclaimer

Diese Präsentation erhält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Ein Überblick über die Risiken gibt der Risiko- und Chancenbericht im aktuellen Geschäftsbericht. Wir übernehmen keine Verpflichtungen, die in dieser Präsentation gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren. Des Weiteren gelten alle auf der CropEnergies-Webseite veröffentlichten Disclaimer.
In dieser Präsentation können bei Prozentangaben und Zahlen Rundungsdifferenzen auftreten. Druck- und Satzfehler vorbehalten.
Schriftliche Wertaussagen sind vereinheitlicht und stellen sich wie folgt dar:

± 1 % - stabil
± 1 – 4 % - leicht
± 4 – 10 % - moderat
> ± 10 % - deutlich

SÜDZUCKER GROUP